



„Hot Dogs Hot Girls“-Event in der Hansestadt

# Weltpremiere zu Gast in Hamburg

Eine bessere Location als Deutschlands erfolgreichste Table-Dance-Bar „Dollhouse“ auf dem Hamburger Kiez konnte man sich für die Premiere von „Hot Dogs Hot Girls“ kaum vorstellen. Der Insider war am 17. März vor Ort.

Über 50 Presse- und Handelsvertreter hatten sich am 17. März in immer noch leicht verschneiten und kalten Hamburg eingefunden, um an der Weltpremiere der Wirtschaftssimulation „Hot Dogs Hot Girls“ teilzunehmen - als Veranstaltungsort hatte der Trend Verlag die Table-Dance-Bar „Dollhouse“ auf der Hamburger Reeperbahn gewählt. Einen besseren Ort zur Einstimmung auf den bevorstehenden

Release des Titels hätte man wahrlich nicht wählen können. Trend Verlag-Geschäftsführer Jürgen G. Ludwig eröffnete den Abend mit einer kleinen Rede, bevor sich die Schar an Vertretern aus Medien und Handel über das üppige Buffet hermachte. In lockerer ungezwungener Atmosphäre im „Dollhouse Diner“ schritt die Veranstaltung voran. Es wurden Gespräche geführt, und die zahlreichen „Hot Dogs Hot Girls“-Spielstation luden dazu ein, einen ersten tieferen Blick in die Wirtschaftssimulation der etwas anderen Art zu wagen: Die Aufgabe des Spielers ist es, aus einer kleinen Frittenschmiede die größte und erfolgreichste Fast-Food-Kette der Stadt zu machen. Normalerweise sind

Wirtschaftssimulationen eine eher trockene Angelegenheit, „Hot Dogs Hot Girls“ bildet hier jedoch eine Ausnahme. Die zahlreichen kleinen Minispielchen, die der Titel beinhaltet, lockern das aus anderen Wirtschaftssimulationen bekannten Zahlenschieben und über Statistiken Brüten wohlwollend auf. Hinzu kommt eine nette grafische Inszenierung, die mit vielen kleinen Details aufwartet. Abgerundet wird der Titel durch eine Prise Erotik und eine nicht minder deutliche Portion Humor.

Der Abend der „Hot Dogs Hot Girls“-Weltpremiere hingegen wurde durch einen Besuch im bereits erwähnten „Dollhouse“ abgerundet und fand dort auch seinen erfolgreichen Ausklang. „Die Veranstaltung war in jeder Hinsicht ein voller Erfolg. Das Feedback von Handel und Presse war durchweg positiv, und wir freuen uns auf die Veröffentlichung des Titels“, kommentierte Trend Verlag-Geschäftsführer Jürgen G. Ludwig den Abend. „Der Event war ein sehr wichtiger Schritt, um das enorme Potential von „Hot Dogs Hot Girls“ nachhaltig verdeutlichen zu können. Davon, daß der Titel ein Hit-Kandidat ist, sind nun nicht nur wir überzeugt“, so Ludwig weiter.

„Hot Dogs Hot Girls“ ist ab dem 12. April im Handel erhältlich - dann können sich auch Spieler ein Bild davon machen, wie aufregend und abwechslungsreich das Geschäftsleben eines Fast-Food-Königs sein kann.



Die Präsentation von „Hot Dogs Hot Girls“ fand im Hamburger „Dollhouse“ statt



Rege Unterhaltung bei dem einen oder anderen Gläschen



Trend Verlag-Geschäftsführer Jürgen G. Ludwig im Kreise der „Dollhouse“-Girls



Zahlreiche Anspielmöglichkeiten waren vorhanden und wurden auch genutzt

